



Für die Fakultät für Soziologie, Arbeitsbereich Transnationalisierung und Entwicklung suchen wir zum 01. August 2017 in Vollzeit eine/n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlichen Mitarbeiter

(E13 TV-L; befristet)

Ihre Aufgaben

Bright Futures ist eine Pionierstudie, die Mobilität ostasiatischer Studierender untersucht. Sie stellen eine der intensivsten Strömungen von Bildungsmigrationen dar. Mit der Fokussierung auf die interne und internationale Mobilität von chinesischen und japanischen Studierenden wollen wir das Verhältnis von Bildungsmobilität, Zielen und Lebenslaufgestaltung, sowie regionale Dynamiken neu beleuchten.

- Durchführung der Forschungsarbeiten inkl. der Feldforschung (Online-Survey) (60 %)
 - Verwaltung und Überwachung der Online-Umfrage (Survey)
 - Datenverwaltung und -bereinigung
 - Zusammenführung von Datensätzen
 - Vorbereitung des endgültigen Datensatzes
 - Dokumentation (Erstellung von Umfrageunterlagen; Unterstützung bei der Datenvisualisierung und Darstellung der statistischen Ergebnisse) der Online-Umfrage (Survey) im Rahmen des Projektes „Bright Futures“ in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern (GB, China)
- wissenschaftliche Organisation der Projekttreffen / Workshops zur Präsentation von Forschungsergebnissen (20 %)
- Erstellung von wiss. Ergebnisberichten, Publikationen und des Abschlussberichtes (20 %)

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Soziologie oder in einem anderen sozialwissenschaftlichen Fach
- abgeschlossene Promotion in Soziologie oder in einem anderen sozialwissenschaftlichen Fach
- nachgewiesene Kenntnisse in den Methoden der quantitativen Sozialforschung (quantitative Surveys)
- kooperative und teamorientierte Arbeitsweise
- selbstständiges, eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- ausgezeichnete Englischkenntnisse (fortgeschrittenes Niveau / Niveau C1)

Das wünschen wir uns

- chinesische oder japanische Sprachkompetenz

Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 WissZeitVG bis zum 31. Mai 2019 befristet (entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben).

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

Auf Wunsch ist grundsätzlich auch eine Stellenbesetzung in Teilzeit möglich, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Universität Bielefeld legt Wert auf die Entwicklung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie bietet attraktive interne und externe Fortbildungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem können Sie eine Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat einen hohen Stellenwert.

Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail unter Angabe der Kennziffer **wiss17100** in einem einzigen pdf-Dokument an basak.bilecen@uni-bielefeld.de oder thomas.faist@uni-bielefeld.de bis zum **06. Juni 2017**. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie ausschließlich Fotokopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Weitere Informationen zur Universität Bielefeld finden Sie auf unserer Homepage unter www.uni-bielefeld.de.

Bewerbungsanschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Soziologie
Thomas Faist
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Ansprechpartner

Thomas Faist
0521 106-4650
thomas.faist@uni-bielefeld.de

Basak Bilecen
0521 106-4631
basak.bilecen@uni-bielefeld.de

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

